

Mario Bösl gewinnt 9er-Cup

SCHIESSSPORT Feuerschützengesellschaft Tell richtet Pistolen-Wettkampf aus.

SCHWANDORF. Beim 9er-Cup der königlich privilegierten Feuerschützengesellschaft Tell wurde mit Pistole im Kaliber 9mm x 19 geschossen. Organisator Mario Otto hatte sich wieder eine neue Disziplinen einfallen lassen. So musste jeder Schütze in unterschiedlichen Zeitvorgaben abwechselnd zuerst mit der linken Hand und danach mit der rechten Hand die vorgegebene Übung meistern.

Insgesamt waren 45 Schuss zu absolvieren. Neben Schützen der Feuerschützengesellschaft waren auch Gäste von „SCC Prinz Eugen“ aus Regensburg sowie von „Alte Büchse“ aus Waldmünchen mit dabei.

Schützenmeister Peter Leibl überreichte den drei Ersteplatzierten Pokale und Geldpreise. Die weiteren Platzierten konnten sich Sachpreise aussuchen. Nach der Preisverteilung wies 1. Schützenmeister Peter Leibl noch auf das Jahresabschlusschießen am 28. Dezember hin, wo bei Spanferkel und Freigetränk die aktuelle Saison beendet wird. (sxu)



Die drei besten Schützen des 9er-Cups: Mario Otto, Mario Bösl und Florian Winkler (von links) Foto: sxu

ERGEBNISSE

Erster Sieger mit 361 Ringen von 450 wurde Mario Bösl, Zweiter wurde mit 342 Ringen Florian Winkler und mit 332 Ringen belegte Mario Otto den dritten Platz. Die weiteren Plätze belegten Christian Lachner (330 Ringe), Daniel Hermans (326), Peter Leibl (325), Helmut Kummetssteiner (324), Franz Armer (318), Franz Urbas (283) und Franz Schottenhamml (277). (sxu)